



Die Ausbildung



Tipps für die Bewerbung

Allgemeine Informationen

Sie sind von der Seefahrt begeistert, Sie wollen selbstständig und eigenverantwortlich tätig sein und Sie wissen bereits heute, dass Sie die technische Laufbahn einschlagen und Leiter der Maschine werden wollen?

Darüber hinaus haben Sie ein großes technisches Interesse und gute Noten in Mathe und Physik?

Das sind die idealen Voraussetzungen für junge Menschen, ob weiblich oder männlich, für einen erfolgreichen Werdegang zum Leitenden Ingenieur. Aufgeschlossenheit gegenüber verschiedenen Nationalitäten an Bord und die Fähigkeit zur Teamarbeit sind dabei Grundbedingungen. Von sehr großer Bedeutung ist technisches Interesse und gute Noten in Mathe sowie Physik.

Verlauf der Ausbildung

Die Ausbildung beginnt mit einem Sicherheitsgrundlehrgang und einer Einführung in das Leben an Bord. Anschließend erfolgt der erste Einsatz an Bord in der Gruppe auf einem unserer beiden Ausbildungsschiffe.

Nach erfolgreich absolvierter Fahrzeit können die Offiziersassistenten sofort mit dem 6-semesterigen Studium zum oder Dipl.-Ing. für Schiffsbetriebstechnik (TOA, Laufbahn zum Leiter der Maschinenanlage) beginnen. Ihre Karriere nach dem Studium auf dem Weg zum/r Leiter/in Technik beginnt mit den Bordeinsätzen als Wachoffizier im Bereich Technik. Nach der festgelegten Erfahrungszeit erhalten Sie ein Befähigungszeugnis für den Bordeinsatz als Zweiter Technischer Offizier. Eine weitere Erfahrungszeit schließt sich an, bevor Sie das Befähigungszeugnis zum „Leiter der Maschinenanlage“ vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie ausgehändigt bekommen.

Jeder, der sich für eine Ausbildung entscheidet, sollte sich erst einmal gründlich über das Berufsbild informieren. Fangen Sie damit an, lange bevor Sie Ihre erste Bewerbung schreiben. Schließlich hängt für Sie Ihre Zukunft davon ab.

Hierzu schauen sie bitte auf unsere Webseite und auch auf die der Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e. V. unter: www.berufsbildung-see.de

Wir suchen Mitarbeiter, die für die einzelnen Aufgaben unseres Unternehmens am besten geeignet sind. Hervorragende Schulzeugnisse sagen nur bedingt etwas über Ihre Fähigkeiten im praktischen Berufsleben aus. Mitbringen sollten Sie unbedingt Freude am Umgang mit Menschen und Interesse an Neuem sowie ständige Lernbereitschaft und viel Engagement. Außerdem sollten Sie über Ausdauer und Durchhaltevermögen verfügen, sowie ein großes technisches Interesse haben und dieses idealerweise bereits nachprüfbar gezeigt haben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie uns bitte frühzeitig, ab ca. 1 bis 1½ Jahre vor dem gewünschten Ausbildungsbeginn Ihre Unterlagen per Post oder E-Mail. Wichtig sind:

- Anschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf (inklusive Nachweisen zu Praktika, Arbeitserfahrungen und persönlichen Aktivitäten)
- Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse
- Seediensttauglichkeitszeugnis

Wie bewerbe ich mich?

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung bevorzugt online an die u. a. E-Mail-Adresse. Eine Bewerbung auf dem Postweg ist ebenfalls möglich.

Hapag-Lloyd AG
Personal See Berufsbildung
Ballindamm 25 · 20095 Hamburg
E-Mail: ausbildung.see@hlag.com

www.hapag-lloyd.com



© Konzernkommunikation 6/2013



Ausbildung bei Hapag-Lloyd

Technischer/Technische Offiziersassistent/in

Laufbahn zum/zur Leiter/in der Maschine



Weltweit mehr als fünf Millionen transportierte Container (TEU) im Jahr, 7000 motivierte Mitarbeiter an 300 Standorten in 114 Ländern, vernetzt durch ein branchenweit konkurrenzloses IT-System: Hapag-Lloyd gehört zu den führenden Linienreedereien der Welt und ist einer der großen Player in der globalen Logistik. Eine moderne Flotte von etwa 150 Schiffen sorgt in einem Netzwerk aus mehr als 80 Liniendiensten für regelmäßige Verbindungen zwischen allen Kontinenten. Ganz gleich, ob neuseeländischer Wein für schwedische Genießer, dänische Windkraftanlagen für den chinesischen Markt oder Ananas aus der Karibik für kanadische Supermärkte: Hapag-Lloyd deckt alle Leistungen in der logistischen Transportkette von Haus zu Haus ab und setzt dabei weltweit Maßstäbe in Bezug auf Zuverlässigkeit, Service, Innovation und Produktivität.

Hapag-Lloyd legt seit jeher großen Wert auf die Ausbildung des kaufmännischen, nautischen und technischen Nachwuchses und ist stolz auf eine langjährig hohe Übernahmequote bei seinen Auszubildenden. Die aktive Förderung des Nachwuchses ist für uns eine Investition in die Zukunft, von der beide Seiten profitieren.

Die Hapag-Lloyd AG ging am 1. September 1970 aus der Fusion der beiden Reedereien HAPAG und Norddeutscher Lloyd (NDL) hervor. Die Wurzeln reichen jedoch mehr als 165 Jahre zurück: Die traditionsreiche Hamburg-Amerikanische-Packetfahrt Actien-Gesellschaft (HAPAG) wurde 1847 in Hamburg gegründet, der NDL 1857 in Bremen. 2005 übernahm Hapag-Lloyd die britisch-kanadische Containerreederei CP Ships und wurde damit eine der größten Containerreedereien der Welt.

Voraussetzungen

- FHS-Reife oder Abitur
- Seediensttauglichkeit für Decks- und Maschinen-dienst
- Technisches Verständnis
- gute Mathematik- und Physikkenntnisse
- gute Englischkenntnisse
- Hohe Arbeitsbereitschaft auch unter schwierigen Bedingungen
- Fähigkeit zur Teamarbeit

Ausbildungsdauer

- 18 Monate Seefahrzeit auf unterschiedlichen Containerschiffen, die jeweils durch Urlaubsperioden unterbrochen ist. Die Dauer der einzelnen Reisen liegt zwischen zwei bis vier Monaten.



Metallbearbeitung

- Metallbearbeitung in einer Lehrwerkstatt/ überbetrieblichen Ausbildungsstätte
- Improvisationsarbeiten im laufenden Schiffsbetrieb
- Metallbearbeitung im laufenden Schiffsbetrieb

Schiffsbetriebstechnik auf Unterstützungsebene

- Gehen (Absolvieren) von Maschinenwachen
- Betrieb von Dampferzeuger-/Wärmeübertragungsanlagen
- Betrieb der Noteinrichtungen und Anwendungen von Notfallverfahren

Schiffsbetriebstechnik auf Betriebsebene

- Gebrauch von Werkzeugen, elektrischen und elektronischen Mess- und Prüfgeräten für das Aufdecken von Fehlerquellen, Wartungs- und Reparaturbetrieb
- Aufrechterhaltung einer sicheren Maschinenwache
- Betrieb der Haupt- und Hilfsmaschinen und der damit verbundenen Kontrollsysteme
- Betriebe der Pumpen- und der damit verbundenen Überwachungssysteme

Elektrotechnik, Elektronik und Leittechnik auf Betriebsebene

- Betrieb von Generatoren und deren Kontrollsysteme

Wartung und Instandsetzung auf Betriebsebene

- Instandhaltung der schiffstechnischen Systeme einschließlich deren Kontrollsysteme

Überwachung des Schiffsbetriebes und Fürsorge für Personen an Bord auf Betriebsebene

- Verhütung, Eindämmung der Ausbreitung und Bekämpfung von Bränden an Bord
- Einsatz von Rettungsmitteln
- Überwachung der Einhaltung der rechtlichen Vorschriften

Ständig:

- Gewährleistung der Einhaltung der Vorschriften zur Verhütung von Meeresverschmutzungen
- Aufrechterhaltung der Seetüchtigkeit des Schiffes
- Anwendung der englischen Sprache in Wort und Schrift

Zusätzlich:

Sicherheitsgrundausbildung